



Pressemitteilung

Festakt zu 50 Jahre Élysée-Vertrag am 22. Januar 2013: Sonderakkreditierung für die Berichterstattung aus dem Deutschen Bundestag

Aus Anlass des 50. Jahrestages des Elysee-Vertrages treffen sich am 22. Januar 2013 in Berlin deutsche und französische Verfassungsorgane. Im Reichstagsgebäude beraten am Vormittag die Präsidien des Deutschen Bundestages und der Assemblée nationale zusammen mit den Fraktionsvorsitzenden, anschließend gibt es um 11 Uhr eine gemeinsame Pressekonferenz der beiden Parlamentspräsidenten Norbert Lammert und Claude Bartolone (Reichstagsgebäude, Präsidialebene, vor dem Saal 2 M 001).

Ab 14.15 Uhr tagen im Plenarsaal die beiden Parlamente in Anwesenheit von Bundespräsident Gauck, beiden Regierungen mit Bundeskanzlerin Merkel und Präsident Hollande, Vertretern des Bundesrates und des französischen Senates sowie des Präsidenten des Europäischen Parlaments, Martin Schulz. Nach Regierungserklärungen des Staatspräsidenten und der Bundeskanzlerin ist eine etwa einstündige Debatte und zum Abschluss die Annahme einer gemeinsamen Erklärung der Parlamente geplant.

Weitere Programmpunkte finden im Bundeskanzleramt, im Bundesrat sowie in der Berliner Philharmonie statt. Für die Berichterstattung dort wenden Sie sich bitte an das Bundespresseamt <https://cvd.bundesregierung.de/Content/DE/Pressemitteilungen/BPA/2013/01/2013-01-07-50-jahre-elysee-vertrag.html>

SONDERAKKREDITIERUNG FÜR DEN BUNDESTAG:

Für die Berichterstattung über die Feierlichkeiten im Reichstagsgebäude werden an die Vertreter von Presse, Funk und Fernsehen Sonderausweise ausgegeben. **Nur diese Sonderausweise ermöglichen den Zutritt zum Reichstagsgebäude am 22. Januar 2013 in der Zeit von 6 Uhr bis 2 Stunden nach Ende der Veranstaltung.** Die übliche Bundestagsakkreditierung, die Wahlperiodenausweise und die Akkreditierung des Bundespresseamtes für den 22. Januar gelten im Bundestag an diesem Tag nicht!

Der Sonderausweis ermöglicht den Zugang zum Reichstagsgebäude, insbesondere zur Westlobby und zur Pressekonferenz der beiden Parlamentspräsidenten, zur Fraktionsebene und zu den Pressearbeitsräumen auf der Besucherebene. Er wird auf den Namen seiner Trägerin/seines Trägers ausgestellt.

Darüber hinaus wird eine begrenzte Anzahl von zusätzlichen **Sonderausweisen für die**

Pressetribünen für Redakteure (Sitzplätze) und Fotografen ausgegeben. Grundsätzlich kann **jedes Medium nur einen Tribünen-Sitzplatz** erhalten. Bitte beachten Sie, dass auf der Pressetribüne nur TV-Kameras des Poolführers (ARD-Hauptstadtstudio) und des Parlamentsfernsehens zugelassen sind. Wegen Fernsehaufnahmen / Livebilder wenden Sie sich bitte direkt an diese Anbieter.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass aus Platzgründen voraussichtlich nicht jeder Akkreditierungswunsch berücksichtigt werden kann. Sie erhalten rechtzeitig Nachricht, ob Ihr Akkreditierungswunsch berücksichtigt werden kann oder nicht.

ACHTUNG!

Die Anmeldung für Sonderausweise erfolgt ab sofort bis 14. Januar 2013 (Mitternacht) ausschließlich über das Antragsformular, das Sie auf der Website des Bundestages finden:

http://www.bundestag.de/presse/akkreditierung/akk_elysee.pdf

Füllen Sie bitte das Formular per Computer oder in Blockschrift aus und fügen als Nachweis der journalistischen Tätigkeit eine Kopie Ihres Presseausweises oder eine redaktionelle Bestätigung bei. Senden Sie diese an die Faxnummer: +49 30 227 30202 oder per E-Mail an elysee.presse@bundestag.de. Nur vollständig ausgefüllte Anträge mit eingereichten Nachweisen können bearbeitet werden.

Beachten Sie bitte, dass die Zusendung des Antrages noch keine Zusage einer Akkreditierung ist! Zusagen und Absagen werden erst nach Bearbeitung aller Anmeldungen verschickt.

Anmeldungen, die außerhalb des oben genannten Zeitraums oder unter anderen Adressen eingehen, können aus Gründen der Gleichbehandlung und Fairness nicht berücksichtigt werden.

AUSGABE:

Die Sonderausweise werden **ab Freitag, 18. Januar von 8 bis 16 Uhr, in der Wilhelmstr. 65, Erdgeschoss** ausgegeben. Die Akkreditierungen müssen persönlich abgeholt werden. Die Akkreditierungsstelle ist am Montag, 21. Januar von 8 bis 18 Uhr und am Dienstag, 22. Januar auch ab 8 Uhr geöffnet.

Bitte beachten Sie, dass für das Betreten des Reichstagsgebäudes auch der **Personalausweis oder Reisepass** bereitgehalten werden muss.

Für Rückfragen zum Anmeldeverfahren, Ablauf der Veranstaltung etc. stehen wir Ihnen zur Verfügung unter Tel. +49 30 227 31801.
